

# Modellfluggruppe Wieslet e.V.



Am 13.06.2009 fand der Motorflugwettbewerb der Modellfluggruppe Wieslet statt. Über das „glücksverheissende“ Datum hatte im Vorfeld wohl keiner nachgedacht.

Um 13 Uhr trafen bereits die meisten Teilnehmer und Helfer auf dem Platz ein um mit den Vorbereitungen (Markieren des Landefeldes, Vorbereitung Ballonstechen, Limboseil) zu beginnen und Punkt 14 Uhr waren auch alle Vorbereitungen inklusive Festlegung des Wettkampfgerichtes sowie Auslosung der Reihenfolge abgeschlossen sodass pünktlichst mit dem eigentlichen Wettkampf begonnen werden konnte.

Das Wetter war mit einzelnen Wolken, ca. 22 Grad und in Böen auffrischendem Wind zwar nicht unbedingt das „Wettbewerbstraumwetter“ aber auf jeden Fall warm und trocken !

Folgende Piloten entschieden sich für die Teilnahme und entrichteten die 3 € Startgebühr: Stefan Metzger, Friedhelm Schultheiss, Ralf Straub, Stefan Wenning, Jörg Metzger und Daniel Fricker. Für das Wettkampfgericht stellten sich Gerhard Brendlin (Punktrichter und Ansager), Thomas Stephanny (Zeitnehmer), Markus Geiser (Limbo / Ballon), Horst Ewert (Landefeldkontrolle) und Felix Mansbart (Limbo / Ballon) zur Verfügung.

Der erste Flug des Wettbewerb führte nach Auslosung der Startreihenfolge Stefan W mit seinem Graupner Kadett durch. Jörg startete als zweiter Pilot mit seinem neuen AcroStar. Bei der Ziellandung streifte das Modell leider den berühmten Kirschbaum mit der Tragfläche und stürzte nachfolgend auf dem Kopf auf den Boden. Hierbei trug das Modell leider schwerwiegende Schäden davon (und war „blutverschmiert“ – aufgrund der Kirschen). Auch Dani´s erster Flug war nicht ganz problemlos, er streifte beim Ballonstechen mit der Tragfläche den Boden was zu einem stark verbogenen Fahrwerk und ausgehängtem Querruderservo führte. Eine sichere Landung (im 6 Meter Feld) war trotzdem möglich ! Ralf´s Elektroflieger hatte einen Motorabsteller der durch die deaktivierte Bremse des Reglers nicht zu erkennen war, dies führte zu einer Aussenlandung im hohen Gras. Hierbei brach der Propeller und mangels passendem Werkzeug und Zweitflieger führte dieser Absteller in der Konsequenz zu einer Aufgabe. Die erste Flugrunde wurde durch Stefan Metzger abgeschlossen. Die zweite Flugrunde wurde wiederum von Stefan W. Eingeläutet. Leider war Jörg der für die zweite Runde auf seinen Doppeldecker umgestiegen war das Glück immer noch nicht hold, auch dieser Flug musste mit einer Aussenlandung abgebrochen werden (glücklicherweise mit nur geringen Schäden am Modell). Weniger Glück hatte Daniel, beim Versuch den Ballon zu stechen schlug das Modell leider im relativ steilen Winkel in den Boden (was zu ziemlich heftigen Schäden führte).

# Modellfluggruppe Wieslet e.V.



Nach all diesen Abstürzen, Aussenlandungen und Pannen war es erstaunlich dass der Wettbewerb bereits um 15:30 abgeschlossen werden konnte.

Die durch Gerhard vorgenommene Siegerehrung brachte dann auch die Überraschung zu Tage: Es gab eigentlich nur 3 Piloten die ohne technische Probleme oder Abstürze zu Ende fliegen konnten, bei Stefan M war der zweite Flug erkennbar schlecht in der Endphase so dass nur noch 2 Piloten in die engere Auswahl als Sieger kommen konnten: Stefan W (der zum ersten Mal am Wettkampf teilnahm und sicherheitshalber das Ballonstechen ausgelassen hatte) und Friedhelm (als „alter Kämpfe“ der auch in beiden Durchgängen den Ballon erwischte hatte). Überraschenderweise lag aber Stefan W mit 5 Punkten VOR Friedhelm da seine beiden Landungen perfekt im Zielfeld lagen !

Das Gesamtergebnis stellt sich demnach folgendermassen dar:

Platz	Name	Punktzahl
1	Stefan Wenning	235
2	Friedhelm Schultheiss	230
3	Stefan Metzger	195
4	Daniel Fricker	165
5	Jörg Metzger	66
6	Ralf Straub	61

Nach Abschluß des Wettkampfs wurde dann wieder der „normale Flugbetrieb“ aufgenommen und noch bis zum späten Abend (mit immer mehr nachlassendem Wind) weitergeführt.